

Quecksilber als der weiplich sam/in der gebe-  
rung oder empfangung eyns kinds. Also ist der  
Schwefel/ als eyn sunderlicher geeygneter wir-  
cker der ertz oder Metallen.

## Das ander capitel.

Von gemeyner geschicklichkeyt der Gepirg.

**W**iewol die einfluss des himmels/ vnd  
die geschicklichkeyt der materien/ gehö-  
ren zu der Wirkung eyns Ieden ertz oder Me-  
tall/ dennoch sind dise nit gnüg darzu/ das di-  
se geperung der ertz bequemlich beschehe/ son-  
der darzu gehört eyn ärtig geschicklichkeyt der  
natürlichen gefess/ darinne das ertz gewircker  
wirt/ als da sind die geng/ nemlich/ steynende  
geng/ flachgeng/ schargeng/ creutzgeng/ oder  
wie die nach mancherley landart genennt wer-  
den. Auch gehören dazu bequeme weg oder zü-  
geng/ darin die minerische oder ertzliche Krafft  
zugang haben möcht ins natürliche vass/ als  
da sind die klüfft/ nemlich/ hengklüfft/ querck  
klüfft/ flachklüfft/ creutzklüffte/ oder ander zu-  
fellig stötzwerck/ wie das nach mancher lands-  
art genant mag werde. Auch gehört darzu eyn  
geschicklich lager des gepirgs/ darin die geng  
vnd klüfft streichen. Die gemeyne geschicklig-  
keyt des gepirgs oder des legers/ ist an etliche  
orten gegen dem Morgen/ an ettlichen ortern  
gegen dem Mittag/ an ettlichen gegen dem Ab-  
end/ an etlichen orten gegen der Mitternacht/  
an dem geheng des bergs. Aber das geheng  
oder lager des gepirgs/ gegen dem Mittag/  
ist meher geschickt dann der anderen eynes/